

ZIELGRUPPEN Lüftungsanlagebauer oder Personen mit gleichwertiger Ausbildung.

RICHTZEIT Für die methodisch-didaktisch sinnvolle Bearbeitung des Moduls empfehlen wir den Bildungspartnern ca. 33 Stunden (44 Lektionen à 45 min) einzuplanen.

Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Sie in der Lage, die lufttechnischen Anlagen auf Ihren Baustellen auf die gültigen Normen, Richtlinien und kantonalen Vorschriften konforme Ausführung zu beurteilen und Mängel zu erkennen. Sie sind in der Lage, den Brandschutz in lufttechnischen Anlagen auf Ihren Baustellen korrekt auszuführen, zu beurteilen und Mängel beheben zu lassen. Und Sie kennen die Anforderungen der Richtlinie „Hygieneanforderungen an Lüftungsanlagen“. Zudem können Sie im Rahmen der üblichen Montagearbeiten notwendige Massnahmen einleiten.

Themen / Leistungsziele

1. Normen und Richtlinien (14 Lektionen)

- 1.1 Sie verstehen die wichtigsten in der Lüftungstechnik angewandten Normen und Richtlinien. (K2)
- 1.2 Sie verstehen und können die Auswirkung der in der Gebäudetechnik geläufigsten Normen und Richtlinien auf die Erstellung der lufttechnischen Anlage erklären. (K2)
- 1.3 Sie prüfen den Auftrag auf die Umsetzung aufgeführten Normen und Richtlinien. (K4)
- 1.4 Sie kennen kantonalen Vorschriften. (K2)
- 1.5 Sie prüfen die Umsetzung der kantonalen Vorschriften. (K4)
- 1.6 Sie verstehen die Auswirkungen der bedeutendsten Label auf die Ausführung von lufttechnischen Anlagen. (K2)

2. Ausbildung, Instruktion und Information (3 Lektionen)

- 2.1 Sie schulen die Mitarbeiter zur Ausführung des Auftrags nach den geforderten Vorgaben. (K3)
- 2.2 Sie organisieren die Weiterbildung Ihrer Mitarbeiter bei Erlass und Aktualisierung von Normen, Richtlinien und sonstigen Vorgaben. (K3)

3. Allgemeine Grundlagen und Vorschriften Brandschutz (3 Lektionen)

- 3.1 Sie verstehen die Grundlagen des Feuers. (K2)
- 3.2 Sie verstehen die Brandschutzbegriffe und Symbolik für lufttechnische Anlagen. (K2)
- 3.3 Sie verstehen die VKF Normen und Richtlinien und haben Kenntnis der kantonalen Vorschriften und den Stand der Technik Papiere der Branche. (K2)
- 3.4 Sie verstehen die Möglichkeiten des vorbeugenden Brandschutzes. (K2)
- 3.5 Sie verstehen die Bedeutung eines Brandschutzkonzeptes. (K2)

4. Baulicher Brandschutz (12 Lektionen)

- 4.1 Sie prüfen die Umsetzung der gültigen VKF Normen, Richtlinien und kantonale Vorschriften. (K3)
- 4.2 Sie prüfen die Ausführung des baulichen Brandschutzes gemäss Hersteller Angaben. (K3)
- 4.3 Sie prüfen die Zugänglichkeit der Brandschutztechnischen Massnahmen. (K3)
- 4.4 Sie prüfen die Einbau Checklisten und Protokolle auf deren Vollständig- und Korrektheit. (K3)
- 4.5 Sie bestimmen die Korrektur der festgestellten Mängel. (K3)

5 Gültige Hygienerichtlinien (8 Lektionen)

- 5.1 Sie wenden das Grundwissen der gültigen Hygienerichtlinien (VDI 6022) an (K3)
- 5.2 Sie können den Einfluss von Material und Art der Installation auf den Hygienezustand von Anlagen und Bauteilen erkennen (K2)

6 Anlagereinigung (4 Lektionen)

- 6.1 Sie kennen die verschiedenen Reinigungsmöglichkeiten (K2)
- 6.2 Sie kennen die notwendigen Randbedingungen für die Durchführung einer Reinigung (K2)
- 6.3 Sie kennen die Verfahren für eine Kanalreinigung (K2)
- 6.4 Sie prüfen Installationen aufgrund Ihrer Kenntnisse der Randbedingungen für die verschiedenen Reinigungstechniken (K4)

Modulprüfung / Hilfsmittel

Sie schliessen das Modul mit einer schriftlichen Prüfung ab, welche 90 Minuten dauert. Die Prüfung besteht aus drei Teilen: Teil A Themen 1 und 2 (Dauer 30 Minuten), Teil B Themen 3 und 4 (Dauer 30 Minuten), Teil C Themen 5 und 6 (Dauer 30 Minuten). Nach bestandener Teil-Prüfung C erhalten Sie das VDI-Zertifikat A.

Als Hilfsmittel sind alle schriftlichen Unterlagen erlaubt. Ein Teil der Modulprüfung kann ohne Hilfsmittel durchgeführt werden.

Gültigkeit des Modulabschlusses

Der Modulabschluss ist 5 Jahre gültig.